

# DATRON AG

## Kaufen (Kaufen)

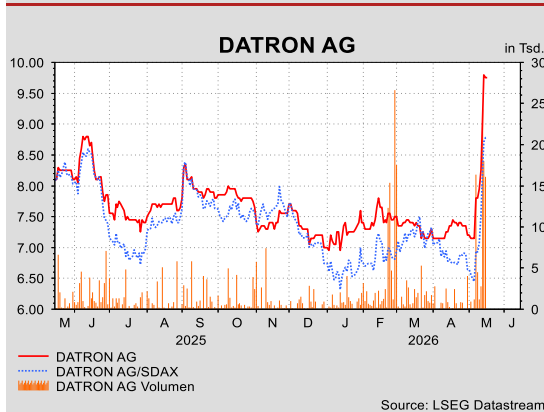
<b>Kursziel</b>	<b>15,75 € (15,75 €)</b>
Kurspotenzial	61,5%
Kurs (15.05.2026)	9,75 €
ISIN	DE000A0V9LA7
Marktkapitalisierung	39,0 Mio. €
Anzahl Aktien	4,00 Mio.
Marktsegment	Scale

### Kennzahlen und Prognosen

in Mio. €/ je Aktie in €	2025	2026e	2027e	2028e
Umsatz	60,2	66,0	71,5	76,0
EBITDA	2,3	7,3	9,5	10,6
EBITDA-Marge	3,9%	11,0%	13,3%	14,0%
EBIT	0,6	4,3	6,4	7,6
EBIT-Marge	0,9%	6,5%	9,0%	10,0%
Ergebnis je Aktie	-0,01	0,67	1,06	1,30
Dividende je Aktie	0,10	0,20	0,32	0,39
Buchwert je Aktie	10,70	11,27	12,13	13,11
EV/Umsatz	0,9	1,0	0,8	0,7
EV/EBITDA	22,7	8,7	6,1	5,0
EV/EBIT	95,7	14,8	9,1	7,0
KGV	-	14,6	9,2	7,5
Dividendenrendite	1,4%	2,1%	3,3%	4,0%
Kurs/Buchwert	0,8	0,9	0,8	0,7

### Unternehmensprognose 2026

Umsatz	63 bis 69 Mio. €
Auftragseingang	63 bis 69 Mio. €
EBIT-Marge	5 bis 8%
EPS	0,40 bis 0,80 €



### Finanzkalender

- 26.06.2026: Hauptversammlung
- KW 36: H1'26 Zahlen
- KW 45: Q3'26 Zahlen

### Aktionärsstruktur

63,6% Familie Dr. Arne Brüsch  
 1,4% Eigene Aktien  
 1,3% Vorstand  
 33,7% Freefloat

### Analysten

Dennis Watz  
 Tel.: +49 (0) 6131 - 48 60 652  
 dwatz@solventis.de

## Auftragseingang im Q1'26 übertrifft Erwartungen - Prognose bestätigt

Mit Vorlage des Geschäftsberichts 2025 bestätigte DATRON die im Februar gemeldeten vorläufigen Zahlen. Der Umsatz blieb mit 60,2 Mio. € knapp unter dem Vorjahreswert von 60,6 Mio. €. Der Auftragseingang legte indes um 7,6 Mio. € auf 63,4 Mio. € zu. Das operative EBIT gab um 0,3 Mio. € auf 3,1 Mio. € nach. Daraus resultierte ein operatives Ergebnis je Aktie von 0,37 € (Vj. 0,60 €). Inklusive der einmaligen Aufwendungen (2,5 Mio. €) im Zusammenhang mit dem Umzug an den neuen Standort in Ober-Ramstadt belief sich das EBIT auf 0,6 Mio. € und das Ergebnis je Aktie auf -0,07 € (Vj. 0,60 €). Für 2026 erwartet der Vorstand einen Umsatz und einen Auftragseingang von jeweils 63 - 69 Mio. € bei einer EBIT-Marge von 5 - 8%. Das entspricht einem geplanten EPS von 0,40 - 0,80 €.

Der Start in das Gj. 2026 lief sehr erfreulich. DATRON erzielte im Q1'26 einen Umsatz von 15,5 Mio. € (Vj. 14,3 Mio. €) und lag damit am oberen Ende der prognostizierten Spanne von 14 - 16 Mio. €. Beim Auftragseingang übertraf DATRON mit 19,6 Mio. € die avisierte Spanne von 16 - 18 Mio. € (Vj. 16,5 Mio. €) deutlich. Das EBIT behauptete mit 0,8 Mio. € das Vorjahresniveau. Das EPS wurde mit 0,09 € (Vj. 0,06 €) berichtet. Sowohl beim EBIT als auch bei EPS erreichte Datron das obere Ende der Spanne. Wir vermuten, dass sich die gute Entwicklung des ersten Quartals auch im April fortgesetzt hat. Für Q2'26 rechnet das Unternehmen mit einem Umsatz und einen Auftragseingang im Bereich von 16 - 18 Mio. €. Das EBIT soll in der Spanne 0,9 - 1,8 Mio. € liegen. Dies entspricht einem geplantem EPS von 0,10 - 0,25 €.

Zur Erschließung weitere Kundengruppen ist DATRON zum ersten Mal auf der Internationalen Luft- und Raumfahrt Ausstellung ILA in Berlin vom 10. – 14. Juni vertreten. DATRON stellt dort sowohl Fräsmaschinen als auch Dosiermaschinen aus. Erste Kunden aus dem Sektor hat DATRON bereits gewonnen.

Als Dividende schlagen Vorstand und Aufsichtsrat der ordentlichen Hauptversammlung 0,10 € (Vj. 0,12 €) je Aktie vor. Die HV findet am 26.06. virtuell statt. Bezogen auf das bereinigte EPS entspricht dies einer Ausschüttungsquote von 27% (Vj. 20 %). Damit liegt DATRON über der Quote von 20%, die die Dividendenpolitik vorsieht. Wir gehen davon aus, dass DATRON in den nächsten Jahren die Ausschüttungsquote Richtung 30% steigern wird, da das Unternehmen 2026 den Investitionszyklus durchschritten hat. In den nächsten Jahren dürfte der Fokus vor allem auf Schuldentilgung und Dividendenausschüttungen liegen.

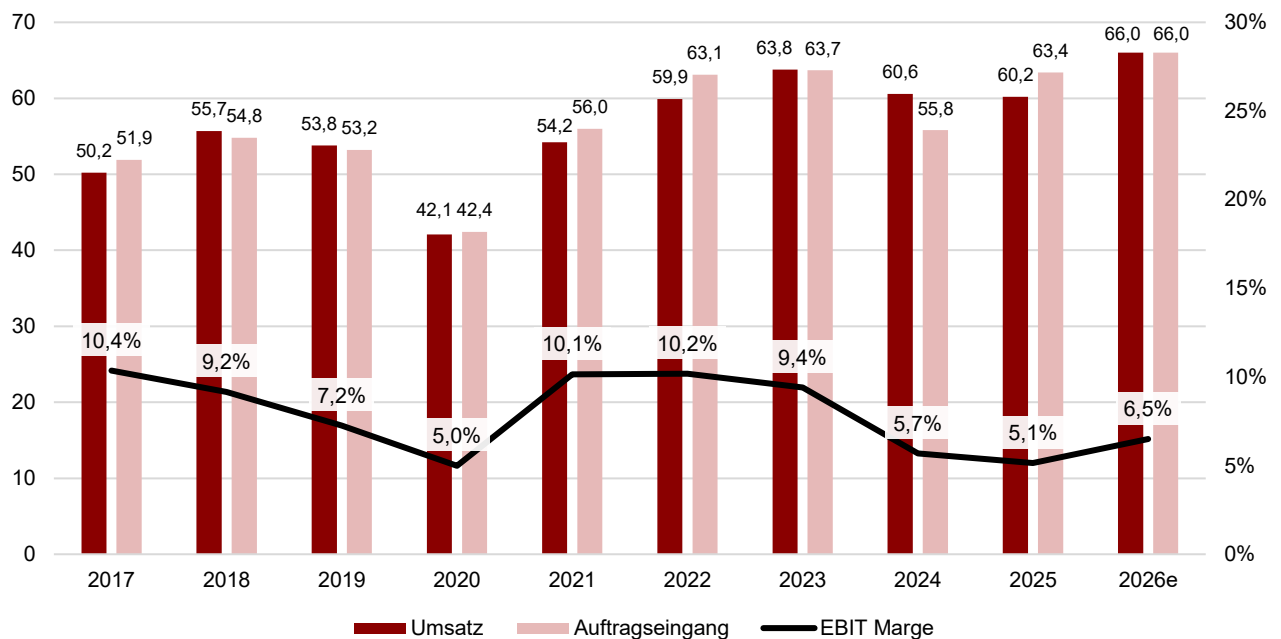
BITTE BEACHTEN SIE UNSEREN DISCLAIMER AB SEITE 8

### Finanzen

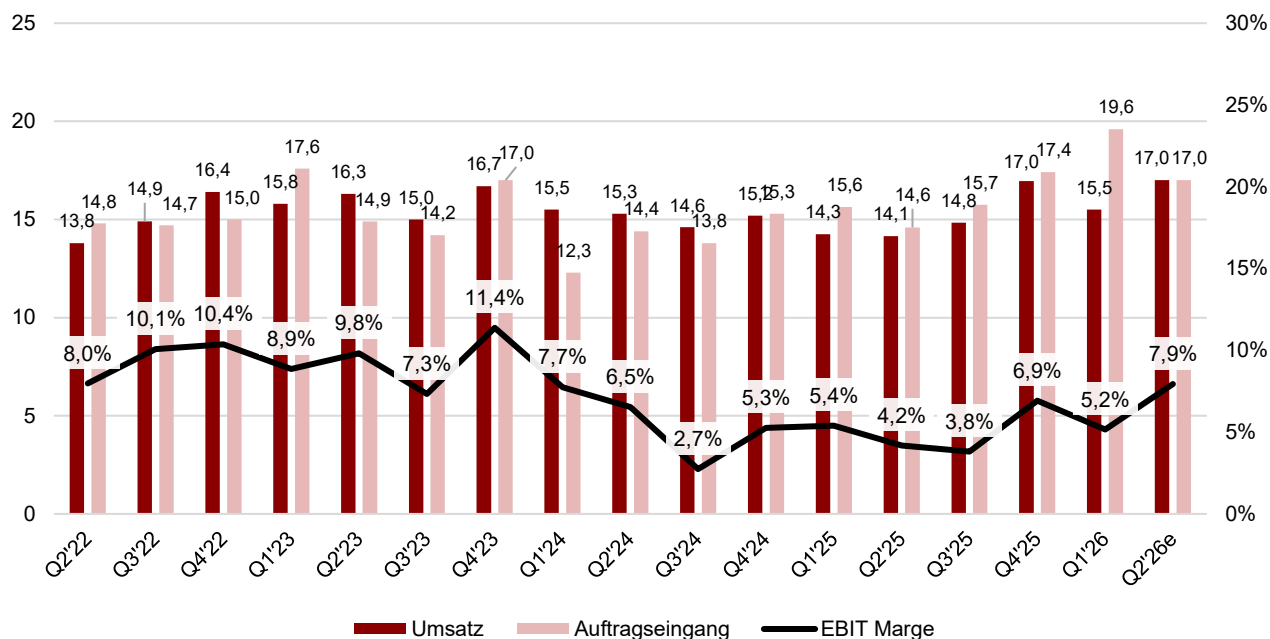
2025 erzielte DATRON einen Umsatz von 60,2 Mio. € nach 60,6 Mio. € im Vorjahr. Positiv wurde der Umsatz durch die ganzjährige Konsolidierung der DATRON USA Inc. in Höhe von 1,1 Mio. € beeinflusst. 2024 wurde die US-Tochter erst ab dem 01.04.2024 konsolidiert. Der Personalaufwand erhöhte sich um 0,9 Mio. € auf 23,2 Mio. €. Beim Materialaufwand kam es zu einem deutlichen Rückgang von 26,5 Mio. € auf 22,9 Mio. €. Dies lag zum einen an negativen Bestandsveränderungen von 0,9 Mio. € (Vj. +1,2 Mio. €) und zum anderen an einem geringeren Materialeinsatz. Dadurch reduzierte sich die Materialeinsatzquote auf 39,6% (Vj. 41,8%). Die Abschreibungen stiegen von 1,1 Mio. € auf 1,8 Mio. €. Ursächlich war der Beginn der Gebäudeabschreibungen aus dem neu bezogenen Standort in Ober-Ramstadt. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen legten um 21,7% auf 11,7 Mio. € zu. Zum Anstieg trugen Einmalaufwendungen im Zusammenhang mit dem Umzug an den neuen Standort in Ober-Ramstadt in Höhe von 1,7 Mio. € maßgeblich bei. Das Finanzergebnis verschlechterte sich aufgrund von höheren Zinsen von -0,3 Mio. € auf -1,0 Mio. €. Unter dem Strich wies DATRON 2025 einen Jahresfehlbetrag von -0,3 Mio. € aus, nach einem Jahresüberschuss von 2,4 Mio. € im Vorjahr. Bereinigt um die einmaligen Umzugskosten in Höhe von insgesamt EUR 2,5 Mio. erzielte der Konzern einen bereinigten Jahresüberschuss von 2,2 Mio. €. Die operative EBIT-Marge verbesserte sich bereinigt leicht auf 5,1 % nach 4,8 % im Vorjahr.

Erfreulich entwickelte sich der Auftragseingang (AE) mit einem Anstieg von 13,7% auf 63,4 Mio. €. Das entspricht einer Book-to-Bill-Ratio von 1,06 (Vj. 0,93). Beim AE spielt der Konsolidierungseffekt mit 0,6 Mio. € eine untergeordnete Rolle.

**DATRON: Entwicklung Umsatz, Auftragseingang in Mio. € und EBIT-Marge aus Jahressicht**



Quelle: DATRON AG

**DATRON: Entwicklung Umsatz, Auftragseingang in Mio. € und EBIT-Marge aus Quartalsicht**

Quelle: DATRON AG

**EK-Quote Ende 2025 weiter über 50%**

Die Bilanzsumme erhöhte sich per Ultimo 2025 von 73,5 Mio. € auf 81,2 Mio. €. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf die Erhöhung der Sachanlagen von 38,6 Mio. € auf 48,5 Mio. € durch die Investitionen in den neuen Standort zurückzuführen. Die Vorräte reduzierten sich leicht um 0,8 Mio. € auf 18,2 Mio. €. Aufgrund von Auszahlungen für die Investitionen reduzierte sich die Kasse von 7,3 Mio. € auf 5,4 Mio. €.

Auf der Passivseite bildet das EK mit 42,8 Mio. € (Vj. 43,7 Mio. €) den wichtigsten Posten. Das entspricht einer EK-Quote von 52,7% (Vj. 59,6%). Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten beliefen sich auf 30,6 Mio. € (Vj. 22,8 Mio. €). Der Anstieg resultierte aus den Investitionen in den neuen Standort. 2026 dürfte die Verschuldung nicht wesentlich sinken, da noch nachlaufende Auszahlung für Investitionen in den neuen Standort wie z. B. die Solaranlage getätigt werden. Die Rückstellungen erhöhten sich leicht um 0,3 Mio. € auf 3,0 Mio. €. Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung gab es ebenfalls eine Erhöhung um 0,3 Mio. € auf 2,8 Mio. €. Die Sonstigen Verbindlichkeiten blieben unverändert bei 1,6 Mio. €.

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit erhöhte sich 2025 um 0,4 Mio. € auf 4,8 Mio. €, trotz des Jahresfehlbetrags. Grund für den Anstieg war eine Zunahme der anderen Passiva um 2,5 Mio. €. Im Vorjahr hatte es einen Rückgang um 1,6 Mio. € gegeben. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit belief sich auf -11,2 Mio. € (Vj. -18,9 Mio. €). 2026 werden die Investitionen weiter deutlich zurückgehen. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit belief sich auf 4,5 Mio. € (Vj. 16,3 Mio. €). Dieser war vor allem durch die Aufnahme von neuen Krediten in Höhe von 7,8 Mio. € (Vj. 17,0 Mio. €) geprägt. Gegenläufig wirkte sich die laufende Tilgung von Krediten in Höhe von 1,7 Mio. € (Vj. 0,1 Mio. €) aus.

## Bewertung

Wir bewerten die DATRON Aktie mit unserem **Discounted-Cashflow (DCF)-Modell**.

Auf Basis des Geschäftsberichts sowie der Q1'26-Zahlen bestätigen wir unsere Schätzungen. Für das laufende Jahr setzen wir die Mitte der Umsatzprognose des Unternehmens (66 Mio. €) an. In den Folgejahren rechnen wir mit einem jährlichen Umsatzwachstum von 6 - 8%. Die EBIT-Marge erhöhen wir von 6,5% in 2026 bis auf 11,5% zum Ende der Detailplanungsphase.

Auf Basis unseres DCF-Modells erhalten wir für die DATRON-Aktie einen fairen Wert von **15,58 €**.

Das **Kursziel** für die DATRON-Aktie belassen wir bei **15,75 €** und empfehlen die Aktie zum **Kauf**. Das Kurspotenzial liegt bei **61,5%**.

### DATRON: DCF-Modell (in Mio. €)

	2025	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	Terminal Value
<b>Umsatz</b>	<b>60,2</b>	<b>66,0</b>	<b>71,5</b>	<b>76,0</b>	<b>81,0</b>	<b>85,0</b>	<b>88,0</b>	
Veränderung in %	-0,6%	9,6%	8,3%	6,3%	6,6%	4,9%	3,5%	
<b>EBITDA</b>	<b>2,3</b>	<b>7,3</b>	<b>9,5</b>	<b>10,6</b>	<b>11,5</b>	<b>12,3</b>	<b>13,0</b>	
EBITDA-Marge	3,9%	11,0%	13,3%	14,0%	14,2%	14,5%	14,8%	
<b>EBIT</b>	<b>0,6</b>	<b>4,3</b>	<b>6,4</b>	<b>7,6</b>	<b>8,5</b>	<b>9,4</b>	<b>10,1</b>	
EBIT-Marge	0,9%	6,5%	9,0%	10,0%	10,5%	11,0%	11,5%	
<b>NOPLAT</b>	<b>0,3</b>	<b>3,2</b>	<b>4,8</b>	<b>5,7</b>	<b>6,5</b>	<b>7,2</b>	<b>7,8</b>	<b>8,0</b>
Reinvestment Rate	3183,2%	69,0%	-29,7%	-12,6%	-7,4%	2,6%	11,0%	15,2%
<b>FCFF</b>	<b>-9,6</b>	<b>1,0</b>	<b>6,3</b>	<b>6,5</b>	<b>6,9</b>	<b>7,0</b>	<b>6,9</b>	<b>99,9</b>
WACC	6,3%	6,7%	6,9%	7,1%	7,3%	7,6%	7,8%	7,8%
Kumuliertes WACC		106,7%	114,1%	122,2%	131,2%	141,1%	152,1%	163,9%
<b>Barwerte der FCFF</b>		<b>0,9</b>	<b>5,5</b>	<b>5,3</b>	<b>5,3</b>	<b>4,9</b>	<b>4,6</b>	<b>61,0</b>

Berechnung Wert pro Aktie	Modellparameter TV	Sensitivitätsanalyse								
Summe Barwerte Planphase	26,49	EBIT-Marge	11,5%	<b>Wachstumsrate</b>						
Barwert Terminal Value	60,97	Steuersatz	22,5%	0,50%	0,75%	<b>1,00%</b>	1,25%	1,50%		
<b>in % des Unternehmenswerts</b>	<b>69,7%</b>	Ewiges Wachstum	1,0%	7,3%	15,65	16,24	16,87	17,56	18,31	
<b>Unternehmenswert</b>	<b>87,46</b>	WACC	7,8%	<b>WACC</b>	7,5%	15,07	15,61	16,20	16,83	17,52
Netto-Finanzschulden	25,15			<b>7,8%</b>	14,53	15,03	<b>15,58</b>	16,16	16,80	
Minderheiten	0,00			8,0%	14,02	14,50	15,00	15,54	16,13	
Beteiligungen	0,00			8,3%	13,55	13,99	14,46	14,97	15,51	
<b>Wert des Eigenkapitals</b>	<b>62,31</b>				<b>EBIT-Marge</b>					
					10,5%	11,0%	<b>11,5%</b>	12,0%	12,5%	
Anzahl an Aktien (in Mio.)	4,00			<b>WACC</b>	7,3%	15,18	16,03	16,87	17,72	18,57
<b>Wert pro Aktie</b>	<b>15,58</b>			7,5%	14,57	15,39	16,20	17,01	17,83	
				<b>7,8%</b>	14,02	14,80	<b>15,58</b>	16,36	17,14	
				8,0%	13,50	14,25	15,00	15,75	16,50	
				8,3%	13,02	13,74	14,46	15,19	15,91	

Quelle: Solventis Research, DATRON AG

## Aktionärsstruktur

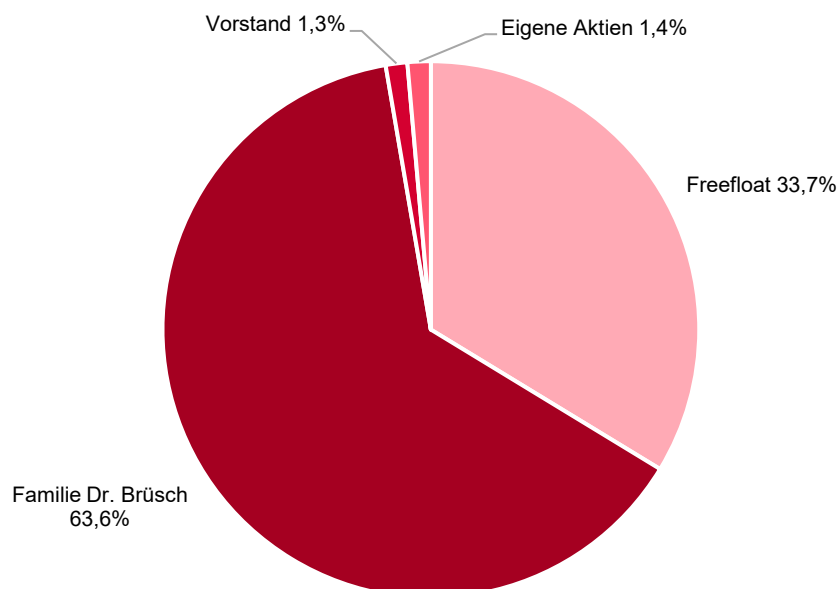
Da DATRON im Scale Segment der Deutschen Börse gelistet ist, gibt es keine Stimmrechtsmitteilungen wie im geregelten Markt.

Seit dem Einstieg im Jahr 1999 ist die Familie Dr. Brüsche Mehrheitsaktionär der DATRON AG. Zum 17.11.2025 hielt die Familie Dr. Brüsche 63,6% der Anteile. Der Vorstand selbst hält ca. 1,3% der DATRON-Aktien.

Zuletzt kauften Vorstand und Aufsichtsrat weitere DATRON-Aktie in der Preisspanne von 7,10 - 7,95 € je Aktie zu. Zudem besitzt die Gesellschaft 1,4% eigene Aktien, die für Mitarbeiterbeteiligungsprogramme genutzt werden. Zu diesem Zweck führt DATRON regelmäßig Aktienrückkäufe durch. Zuletzt kaufte DATRON im März 2025 40.000 Aktien (1,00% des GKs) zu einem Preis von 7,00 € je Aktie zurück. Ende 2024 waren bereits rund 80% der Belegschaft am Unternehmen direkt beteiligt.

---

### DATRON: Aktionärsstruktur



Quelle: Solventis Research, DATRON AG

---

**DATRON: GuV (in €)**

	2025	yoy	2026e	yoy	2027e	yoy	2028e	yoy
<b>Umsatz</b>	<b>60.203.947</b>	<b>-0,6%</b>	<b>66.000.000</b>	<b>9,6%</b>	<b>71.500.000</b>	<b>8,3%</b>	<b>76.000.000</b>	<b>6,3%</b>
Erh./Verm. un/fertige Erzeugnisse	-886.526	-172,6%	-971.875	-9,6%	-1.052.864	-8,3%	-1.119.129	-6,3%
andere aktivierte Eigenleistungen	50.000	-47,4%	54.814	9,6%	59.381	8,3%	63.119	6,3%
<b>Gesamtleistung</b>	<b>59.367.421</b>	<b>0,0%</b>	<b>65.082.939</b>	<b>0,0%</b>	<b>70.506.517</b>	<b>0,0%</b>	<b>74.943.990</b>	<b>0,0%</b>
sonstige betriebliche Erträge	800.442	-26,0%	887.085	10,8%	968.571	9,2%	1.037.930	7,2%
Materialaufwand	22.932.389	-13,5%	27.720.000	20,9%	29.672.500	7,0%	31.160.000	5,0%
Rohergebnis nach GKV	37.235.474	2,1%	38.250.024	2,7%	41.802.588	9,3%	44.821.920	7,2%
Personalaufwand	23.173.241	4,1%	22.713.793	-2,0%	23.696.103	4,3%	25.070.357	5,8%
sonstige betriebliche Aufwendungen	11.724.047	21,7%	8.261.442	-29,5%	8.618.728	4,3%	9.118.570	5,8%
<b>EBITDA</b>	<b>2.338.186</b>	<b>-48,8%</b>	<b>7.274.788</b>	<b>211,1%</b>	<b>9.487.757</b>	<b>30,4%</b>	<b>10.632.993</b>	<b>12,1%</b>
<b>EBITDA-Marge</b>	<b>3,88%</b>	<b>-3,6 pp</b>	<b>11,02%</b>	<b>7,1 pp</b>	<b>13,27%</b>	<b>2,2 pp</b>	<b>13,99%</b>	<b>0,7 pp</b>
Abschreibungen	1.782.564	59,6%	2.984.788	67,4%	3.052.757	2,3%	3.032.993	-0,6%
<b>EBIT</b>	<b>555.622</b>	<b>-83,9%</b>	<b>4.290.000</b>	<b>672,1%</b>	<b>6.435.000</b>	<b>50,0%</b>	<b>7.600.000</b>	<b>18,1%</b>
<b>EBIT-Marge</b>	<b>0,92%</b>	<b>-4,8 pp</b>	<b>6,50%</b>	<b>5,6 pp</b>	<b>9,00%</b>	<b>2,5 pp</b>	<b>10,00%</b>	<b>1,0 pp</b>
Erträge aus Beteiligungen	219.908	58,9%	219.908	0,0%	219.908	0,0%	219.908	0,0%
Abschreibungen auf Finanzanlagen	222.803	58,6%	0	-100,0%	0	0,0%	0	0,0%
Zinserträge	49.420	-70,5%	59.401	20,2%	101.566	71,0%	132.772	30,7%
Zinsaufwand	1.002.065	95,4%	1.002.065	0,0%	966.526	-3,5%	904.981	-6,4%
Finanzergebnis	-955.540	-175,0%	-722.756	24,4%	-645.052	10,8%	-552.301	14,4%
<b>Ergebnis v. Ertragssteuern (EBT)</b>	<b>-399.918</b>	<b>-112,9%</b>	<b>3.567.244</b>	<b>992,0%</b>	<b>5.789.948</b>	<b>62,3%</b>	<b>7.047.699</b>	<b>21,7%</b>
EBT-Marge	-0,66%	-5,8 pp	5,40%	6,1 pp	8,10%	2,7 pp	9,27%	1,2 pp
Steuern	-176.126	-125,3%	891.811	606,3%	1.447.487	62,3%	1.726.686	19,3%
Steuerquote	44,04%	21,6 pp	25,00%	-19,0 pp	25,00%	0,0 pp	24,50%	-0,5 pp
<b>Ergebnis n. Steuern</b>	<b>-223.792</b>	<b>-109,3%</b>	<b>2.675.433</b>	<b>1295,5%</b>	<b>4.342.461</b>	<b>62,3%</b>	<b>5.321.013</b>	<b>22,5%</b>
Anteile Dritter	-182.224	44,8%	0	100,0%	100.000	n.m.	122.535	22,5%
<b>Konzernjahresüberschuss</b>	<b>-41.568</b>	<b>-101,5%</b>	<b>2.675.433</b>	<b>6536,3%</b>	<b>4.242.461</b>	<b>58,6%</b>	<b>5.198.479</b>	<b>22,5%</b>
Anzahl Aktien	4.000.000	0,0%	4.000.000	0,0%	4.000.000	0,0%	4.000.000	0,0%
<b>Ergebnis je Aktie</b>	<b>-0,01</b>	<b>-101,5%</b>	<b>0,67</b>	<b>6536,3%</b>	<b>1,06</b>	<b>58,6%</b>	<b>1,30</b>	<b>22,5%</b>

Quelle: Solventis Research, DATRON AG

**DATRON: Bilanz (in €)**

	2025	yoy	2026e	yoy	2027e	yoy	2028e	yoy
<b>Aktiva</b>								
<b>Anlagevermögen</b>								
Sachanlagen	48.519.336	25,8%	48.015.214	-1,0%	45.753.794	-4,7%	43.555.305	-4,8%
Immaterielle Vermögenswerte	101.519	52,8%	76.152	-25,0%	79.115	3,9%	83.912	6,1%
Firmenwerte	1.052.114	-7,0%	972.814	-7,5%	893.514	-8,2%	814.214	-8,9%
Sonstige langfristige Vermögenswerte	923.497	68,2%	923.497	0,0%	923.497	0,0%	923.497	0,0%
<b>Summe Anlagevermögen</b>	<b>50.596.465</b>	<b>25,5%</b>	<b>49.987.677</b>	<b>-1,2%</b>	<b>47.649.920</b>	<b>-4,7%</b>	<b>45.376.927</b>	<b>-4,8%</b>
<b>Umlaufvermögen</b>								
Kasse	5.432.180	-26,1%	5.940.121	9,4%	10.156.575	71,0%	13.277.200	30,7%
Forderungen Lieferungen und Leistungen	5.438.959	34,7%	5.962.588	9,6%	6.459.470	8,3%	6.866.010	6,3%
Vorräte	18.220.432	-6,1%	20.790.000	14,1%	21.450.000	3,2%	22.800.000	6,3%
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.547.267	-34,4%	1.547.267	0,0%	1.547.267	-0,0%	1.547.267	0,0%
<b>Summe Umlaufvermögen</b>	<b>30.638.838</b>	<b>-7,6%</b>	<b>34.239.976</b>	<b>11,8%</b>	<b>39.613.312</b>	<b>15,7%</b>	<b>44.490.478</b>	<b>12,3%</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>81.235.304</b>	<b>10,6%</b>	<b>84.227.653</b>	<b>3,7%</b>	<b>87.263.233</b>	<b>3,6%</b>	<b>89.867.405</b>	<b>3,0%</b>
<b>Passiva</b>								
<b>Eigenkapital</b>								
Gezeichnetes Kapital	4.000.000	0,0%	4.000.000	0,0%	4.000.000	0,0%	4.000.000	0,0%
Kapitalrücklage	9.343.750	0,0%	9.343.750	0,0%	9.343.750	0,0%	9.343.750	0,0%
Sonstiges Eigenkapital	29.377.232	-3,7%	31.652.665	7,7%	35.092.497	10,9%	39.018.237	11,2%
<b>Eigenkapital der Aktionäre</b>	<b>42.720.982</b>	<b>-2,6%</b>	<b>44.996.415</b>	<b>5,3%</b>	<b>48.436.247</b>	<b>7,6%</b>	<b>52.361.987</b>	<b>8,1%</b>
Anteile in Fremdbesitz	66.765	160,5%	66.765	0,0%	66.765	0,0%	66.765	0,0%
<b>Eigenkapital</b>	<b>42.787.747</b>	<b>-2,2%</b>	<b>45.063.181</b>	<b>5,3%</b>	<b>48.503.012</b>	<b>7,6%</b>	<b>52.428.752</b>	<b>8,1%</b>
<b>Langfristige Schulden</b>								
Übrige Rückstellungen	3.038.857	12,3%	3.331.418	9,6%	3.609.037	8,3%	3.836.179	6,3%
Finanzverbindlichkeiten	28.861.060	26,7%	28.861.060	0,0%	28.861.060	0,0%	27.617.308	-4,3%
<b>Summe langfristige Schulden</b>	<b>31.899.917</b>	<b>25,2%</b>	<b>32.192.479</b>	<b>0,9%</b>	<b>32.470.097</b>	<b>0,9%</b>	<b>31.453.486</b>	<b>-3,1%</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>								
Finanzverbindlichkeiten	1.718.970	n.m.	1.718.970	0,0%	634.422	-63,1%	0	-
Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen	2.761.666	9,2%	3.027.541	9,6%	3.279.836	8,3%	3.486.260	6,3%
Sonstige Verbindlichkeiten	2.067.004	21,6%	2.225.482	7,7%	2.375.866	6,8%	2.498.907	5,2%
<b>Summe kurzfristige Schulden</b>	<b>6.547.639</b>	<b>54,8%</b>	<b>6.971.993</b>	<b>6,5%</b>	<b>6.290.124</b>	<b>-9,8%</b>	<b>5.985.166</b>	<b>-4,8%</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>81.235.304</b>	<b>10,6%</b>	<b>84.227.653</b>	<b>3,7%</b>	<b>87.263.233</b>	<b>3,6%</b>	<b>89.867.405</b>	<b>3,0%</b>

Quelle: Solventis Research, DATRON AG

## Haftungserklärung (Disclaimer) und Pflichtangaben nach Art. 20 Verordnung EU Nr. 596/2014 und Delegierte Verordnung EU 2016/958 einschließlich über mögliche Interessenkonflikte (Disclosures)

Die nachfolgenden Erläuterungen informieren den Leser über die gesetzlichen Vorgaben, die bei der Erstellung von Finanzanalysen zu beachten sind.

### 1. Haftungserklärung

Bei Erstellung dieser Analyse haben wir uns die tatsächlichen Angaben aus uns zur Verfügung stehenden, allgemein als zuverlässig angesehenen Quellen verschafft. Wir können keinen Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen erheben. Die auf diesen tatsächlichen Angaben beruhenden Einschätzungen unsererseits stellen unverbindliche Werturteile zum Zeitpunkt der Erstellung der Analyse dar. Nachträgliche Änderungen können nicht berücksichtigt werden. Eine Haftung für die Vollständigkeit oder Richtigkeit dieser Analyse können wir nicht übernehmen. Die Studie stellt kein Angebot und keine Aufforderung dar, Aktien des Emittenten zu erwerben. Diese Analyse ersetzt keinesfalls die anleger- und objektgerechte Beratung. Wir können nicht überprüfen, ob sich die Empfehlungen mit Ihren persönlichen Anlagestrategien und Zielen decken. Für eine anleger- und objektgerechte Beratung empfehlen wir Ihnen, einen Anlageberater aufzusuchen. Eine Analyse-Publikation kann und soll ein für eine Investition erforderliches Wertpapierprospekt und/oder eine fachkundige Anlageberatung keinesfalls ersetzen. Sie kann daher nicht alleinige Grundlage für die Entscheidung über eine Investition sein.

Urheberrecht an der Analyse wird vorbehalten, Nachdruck ist nur mit unserer Zustimmung zulässig.

### 2. Pflichtangaben

- a) Abschluss der Erstellung: **18.05.2026, 11:00 Uhr**, erstmalige Veröffentlichung: **18.05.2026, 11:30 Uhr**
- b) Zeitliche Bedingungen vorgesehener Aktualisierungen: quartalsweise.
- c) Aufsichtsbehörde: Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt/M.
- d) Vorangegangene Analysen: Es sind keine Analysen in dem Zeitraum von 12 Monaten vor Veröffentlichung dieser Analyse veröffentlicht worden, die eine von dieser Analyse abweichende Empfehlung für eine bestimmte Anlageentscheidung enthalten.
- e) Die Analyse ist vor ihrer Veröffentlichung dem Emittenten ohne Empfehlung zugänglich gemacht worden und ist danach ohne Empfehlungsänderung inhaltlich nicht wesentlich geändert worden.
- f) Alle in der Analyse angegebenen Kurse und Kursverläufe beruhen auf den Schlusskursen zu dem hierfür angegebenen Datum und Zeit, soweit zu den Kursen und Kursverläufen keine anderweitigen Angaben gemacht werden.
- g) Die Analyse wird allen daran interessierten Personen zeitgleich bereitgestellt.

### 3. Disclosures

#### Übersicht über unsere Empfehlungen für die Aktie des Emittenten in den vergangenen 12 Monaten:

Veröffentlichungsdatum	Ersteller	Einschätzung	Kursziel	Marktpreis zum Veröffentlichungsdatum	Dauer der Gültigkeit
13.03.26	Watz, Schlote	Kaufen	15,75 €	7,40 €	12 Monate

#### Die Verteilung der Empfehlungen unseres Anlageuniversums sieht aktuell wie folgt aus:

Empfehlungsübersicht Research-Reports (01.04.2025 - 31.03.2026)		in %	Auftragsresearch	in %
Kaufen	50	84,7%	37	62,7%
Halten	8	13,6%	8	13,6%
Verkaufen	1	1,7%	1	1,7%
Insgesamt	59	100,0%	46	78,0%

Weder die Solventis AG, noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen, noch eine bei der Erstellung mitwirkende Person (noch deren mit ihr eng verbundenen Personen), noch eine zu der Analyse vor Weitergabe Zugang habende oder haben könnende (sofern bei/von genanntem Unternehmen beschäftigte/beauftragte) Person

- sind am gezeichneten Kapital des Emittenten mit mindestens 5 Prozent beteiligt.
- ist in Besitz einer Nettoverkaufs- oder Nettokaufposition von über 0,5% des Finanzinstruments.
- waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten des Emittenten federführend oder mitführend.
- waren Marketmaker oder Liquiditätsspender in den Finanzinstrumenten des Emittenten.
- haben mit dem Emittenten eine Vereinbarung über die Erbringung von Wertpapierdienstleistungen gemäß Anhang I Abschnitt A und B der Richtlinie 2014/65/EU getroffen, die innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate gültig war oder in diesem Zeitraum eine Leistung oder ein Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung gegeben war.

Die Solventis AG

- hat mit dem Emittenten, der selbst oder dessen Finanzinstrumente Gegenstand der Analyse sind, eine Vereinbarung zu der Erstellung der Analyse getroffen.
- ist in Besitz einer Nettoverkaufs- oder Nettokaufposition von über 0,5% des Finanzinstruments.

Sonstige Beziehungen und Umstände, bei denen damit gerechnet werden kann, dass sie die Objektivität der Analyse beeinträchtigen, sind für die Solventis AG betreffend ihr und den oben genannten Personen nicht kenntlich.

#### **4. Erstellung und Verbreitung**

a) Verantwortung für die Erstellung und Verbreitung

Solventis AG, Am Rosengarten 4, 55131 Mainz

Sitz: Mainz; HRB 44909, Amtsgericht Mainz; Vorstand: Klaus Schlote, Dennis Watz.

b) Ersteller

**Dennis Watz, Senior-Analyst**

#### **5. Erläuterung der Einschätzung der Solventis AG / der zugrunde gelegten Annahmen**

- Kaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 12 Monaten einen absoluten Gewinn von mindestens 10% aufweisen.
- Halten: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 12 Monaten einen absoluten Kursgewinn und/oder einen absoluten Kursverlust von 10% nicht überschreiten.
- Verkaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 12 Monaten einen absoluten Kursverlust von mindestens 10% aufweisen.

Unabhängig von der vorgenommenen Einschätzung bestehen nach der Empfindlichkeitsanalyse deutliche Risiken aufgrund einer Änderung der zugrunde gelegten Annahmen. Zu den Risiken gehören unvorhergesehene Änderungen im Hinblick auf den Wettbewerbsdruck, bei der Nachfrage nach den Produkten eines Emittenten und bei der Angebotsituation für produktionsnotwendige Materialien, sowie der Nichteintritt der unterstellten Entwicklung. Solche Schwankungen können sich durch Veränderungen technologischer Art, Veränderungen der Konjunktur, Rechts- und Währungskursänderungen ergeben. Diese Erörterung von Risikofaktoren erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

#### **6. Wesentliche Informationsquellen**

In- und ausländische Medien wie Informationsdienste (z.B. VWD, Refinitiv u. a.), Wirtschaftspresse (z. B. Börsen-Zeitung, Handelsblatt, FAZ, Wallstreet Journal, Financial Times u. a.), Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, das Internet sowie Veröffentlichungen, Angaben und Informationen der analysierten Emittenten.

#### **7. Zusammenfassung der Bewertungsgrundlagen und Methoden**

Einzelemittenten: Zur Unternehmensbewertung werden gängige und anerkannte Bewertungsmethoden (u. a. DCF-Methode, Excess-Return-Modell, Dividendendiskontierungsmodell und Peer-Group-Analyse) verwandt. In der DCF-Methode wird der Wert des Emittenten berechnet, der die Summe der abgezinsten Zahlungsströme, d.h. des Barwertes der zukünftigen Zahlungsströme des Emittenten, darstellt. Der Wert wird somit durch die erwarteten künftigen Zahlungsströme und durch den angewandten Diskontierungssatz bestimmt. Für das Excess-Return-Modell und das Dividendendiskontierungsmodell werden Standardmodelle verwendet. In der Peergroup-Analyse werden an der Börse notierte Emittenten durch den Vergleich von Verhältniskennzahlen (z.B. Kurs-/Gewinn-Verhältnis Kurs-/ Buchwert-Verhältnis, Enterprise Value/Umsatz, Enterprise Value/EBITDA, Enterprise Value/EBIT) bewertet. Die Vergleichbarkeit der Verhältniskennzahlen wird in erster Linie durch die Geschäftstätigkeit und die wirtschaftlichen Aussichten bestimmt. Informationen zu den Modellen finden sich z.B. hier: <http://pages.stern.nyu.edu/~adamodar/>.

Thematische Ausarbeitungen: Es wird die Auswirkung bestimmter Entwicklungen (z.B. EU-Osterweiterung, steigende Strompreise) auf verschiedene Emittenten dadurch ermittelt, dass die veröffentlichte Geschäfts-, Ertrags-, Kosten- und Umsatzstruktur des Emittenten der unterstellten Entwicklung zugrunde gelegt wird.

#### **8. Interne organisatorische und regulative Vorkehrungen zur Prävention oder Behandlung von Interessenkonflikten**

Mitarbeiter der Solventis AG, die mit der Erstellung und/oder Darbietung von Finanzanalysen befasst sind und Personen, die zur Analyse vor Weitergabe Zugang haben oder haben können, unterliegen den internen Compliance-Regelungen. Die internen Compliance-Regelungen entsprechen den Vorschriften von § 85 WpHG iVm. Art. 37 Delegierte Verordnung EU 2017/565. Dies beinhaltet insbesondere Geschäftsverbote, Informationsschranken, Regeln für Zuwendungen Dritter und zur Vergütung der Mitarbeiter. Die Vergütung der an der Erstellung der Analyse beteiligten Mitarbeiter ist nicht an Geschäfte oder Dienstleistungen nach Anhang I Abschnitt A und B Richtlinie 2014/65/EU oder Handelsgebühren der Solventis AG oder verbundener Unternehmen gebunden.

#### **9. Adressaten**

Analysen der Solventis AG richten sich an Geeignete Gegenparteien sowie professionelle Kunden. Sie sind daher nicht geeignet, an Privatkunden weitergegeben zu werden, es sei denn, (i) eine Finanzanalyse wurde von der Solventis AG ausdrücklich als auch für Privatkunden geeignet bezeichnet oder (ii) ihre ordnungsgemäße Weitergabe erfolgt durch ein in einem Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder der Schweiz zugelassenes Wertpapierdienstleistungsunternehmen an Privatkunden, die nachweisbar über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen verfügen, um die relevanten Risiken der jeweiligen Anlageempfehlungen verstehen und bewerten zu können. Analysen werden für die Weitergabe an die vorgenannten Adressaten in den Mitgliedstaaten des Europäischen Wirtschaftsraum und der Schweiz freigegeben.

**Mit Annahme der Analyse akzeptiert der Empfänger die Verbindlichkeit der vorstehenden Beschränkungen.**